

Vita Verena Bentele

Schulischer und beruflicher Werdegang:

- geboren am 28.2.1982 in Lindau
- aufgewachsen in Baden-Württemberg, Tettngam am Bodensee
- 2001: Abitur in Marburg an der Lahn
- 2011: Abschluss des Magisterstudiums Neuere Deutsche Literaturwissenschaft mit den Nebenfächern Sprachwissenschaften und Pädagogik an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- seit 2006 freiberufliche Tätigkeit als Coach und Rednerin zu den Themen Vertrauen, Kommunikation, Teamarbeit
- 2014 – Mai 2018 Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- 2014 erschien ihr Buch „Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser: Die eigenen Grenzen verschieben und Sicherheit gewinnen“



Sportliche Erfolge:

- 1995 bis 2011: Mitglied der paralympischen Nationalmannschaft im Skilanglauf und Biathlon.
- vierfache Weltmeisterin und 12-fache Paralympics-Siegerin
- 5 Goldmedaillen gewann Verena Bentele allein bei den 10. Paralympischen Winterspielen 2010 in Vancouver.
- 2013 bestieg sie den Kilimandscharo, den höchsten Berg Afrikas, und als erster blinder Mensch auch den Mount Meru im selben Bergmassiv.

Auszeichnungen: (eine Auswahl)

- Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg (2010)
- Behindertensportlerin des Jahres (2010)
- Silbernes Lorbeerblatt (2010)
- Bambi in der Kategorie Sport (2010)
- Weltbehindertensportlerin (2011)
- Laureus World Sport Award (2011)
- Bayerische Verfassungsmedaille in Silber (2012)
- Bayerische Jahrhundertssportlerin (2018)

Soziales Engagement:

- seit 2007 Mitglied des Sozialverbandes VdK
- seit 2015 Mitglied des Landesvorstands des Sozialverbands VdK Bayern
- seit Mai 2018 Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland
- Botschafterin der Laureus Stiftung Deutschland
- Mitarbeit beim SV Zukunft / Coaching für Schüler mit schwieriger Perspektive
- Botschafterin des IPC (Internationales Paralympisches Komitee)